

KURZ NOTIERT

Verschiebung «Donnschtig-Jass» erst im Jahr 2021

Wegen des Coronavirus findet diesen Sommer kein «Donnschtig-Jass» in Kloten oder Bassersdorf statt. Aufgrund der unklaren Situation betreffend Veranstaltungen hat das SRF die Austragungen des «Donnschtig-Jass» vor Ort fürs laufende Jahr abgesagt und wird die Sendung in einer anderen Form durchführen. Der «Donnschtig-Jass» wird in Kloten oder Bassersdorf daher erst im August 2021 stattfinden – verbunden mit einem Volksfest. Aus diesem Grund findet auch das Qualifikationsturnier vom 8. Juni 2020 in Kloten nicht statt.

Weitere Informationen: stadtplatz@kloten.ch oder 044 815 12 93

Papier- und Kartonsammlung Findet im Mai nicht statt

Die Papier- und Kartonsammlungen, welche jeweils am ersten Samstag im Monat stattfinden, werden, solange die ausserordentliche Lage bestehen bleibt, nur jedes zweite Mal durchgeführt. Die Sammlung vom 2. Mai 2020 findet deshalb nicht statt. Bitte keine Papier- und Kartonbündel bereitstellen. Papier und Karton können während der ordentlichen Öffnungszeiten bei der Hauptsammelstelle Römerweg abgegeben werden. Diese ist jeweils von Montag bis Freitag von 15 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Die nächste Sammlung findet am Samstag, 6. Juni, statt.

Weitere Informationen: www.kloten.ch/entsorgung

Stadtplatz Gemüsestand am Donnerstag, 30. April

Der Gemüsestand von Mini-Farming ist am Donnerstag, 30. April, auf dem Stadtplatz. Am Freitag, 1. Mai, findet kein Standbetrieb statt. Die Öffnungszeiten sind unverändert von 7 bis 13 Uhr.

Weitere Informationen zu dieser und zu anderen Veranstaltungen: stadtplatz@kloten.ch oder 044 815 12 93.

Deutsch lernen Ab 4. Mai wieder möglich

Die von der Stadt Kloten und der «machbar Bildungs-GmbH» angebotenen Deutschkurse für Erwachsene starten ab 4. Mai 2020. Bis voraussichtlich 8. Juni werden deutschlernwillige Klotenerinnen und Klotener im Fernunterricht geschult (Distance Learning).

Deutsch zu lernen, funktioniert bis nach der Corona-Krise auch ohne Präsenzunterricht, denn die Lehrerinnen und Lehrer von «machbar» haben sich weitergebildet und sind auf die neue Situation vorbereitet. Wenn Sie sich anmelden, passiert Folgendes: Ihre Lehrerin bzw. Ihr Lehrer wird Sie am ersten Kurstag während der regulären Kurszeit anrufen und Sie können den Unterricht gemeinsam organisieren und planen. Nutzen Sie die Zeit, bis in der Gruppe gearbeitet werden kann: Kommen Sie und lernen Sie Deutsch!

Informationen und Anmeldungen: www.kloten.ch/deutschkurse

Outdoor-Konzert beim Pflegezentrum

Am 20. April fand unter freiem Himmel beim Pflegezentrum Spitz in Kloten ein besonderes Konzert statt. Besonders deshalb, weil die momentane Lage mit dem Coronavirus einen aussergewöhnlichen Konzertplan erforderte, welcher die Vorgaben vom Bundesamt für Gesundheit miteinbezog.



Barbara Baer unterhält mit bekannten Melodien aus voller Kehle die Heimbewohner.

Barbara Baer, Sängerin, Musikerin und Schauspielerin, sowie Fulvio Granata, musikalische Begleitung am Klavier, waren für das Outdoor-Experiment sofort begeistert.

Bei windig-schönem Wetter sang Barbara Baer aus voller Kehle bekannte Melodien wie von Margrit Rainer aus der «Niederdorfoper», «O mein Papa» von Lys Assia und «Ich weiss, es wird einmal ein Wunder geschehen» von Zarah Leander. Sichtlich erfreut über die musikalische Ab-

wechslung schwofen, tanzten oder sangen die Bewohnerinnen und Bewohner von der Tribüne – ihren Balkonen – kräftig mit.

Ein emotionaler unvergesslicher Event, der sicher noch lange nachhallen wird.



Am Keyboard begleitet Fulvio Granata.

Foto: zvg.

Feuerverbot im Wald und in Waldesnähe

Wegen der anhaltenden Bise und des lange ausbleibenden Regens ist es in den Wäldern des Kantons Zürich sehr trocken. Es besteht grosse Waldbrandgefahr (Stufe 4 von 5). Es gilt darum ab sofort ein Feuerverbot im Wald und in Waldesnähe.

Im Wald und bis 50 Meter vom Wald entfernt ist es verboten, Feuer zu entfachen sowie brennendes oder glühendes Material wegzuführen (Zigaretten, Zündhölzer usw.).

Dieses Verbot gilt ausdrücklich auch für befestigte, offizielle Feuerstellen, Feuerstellen in und um Waldhütten sowie für Holzkohlefeuer und -grills.

Gas- und Elektrogrill erlaubt

Vom Feuerverbot im Wald und in Waldesnähe ausgenommen sind Gas- und Elektrogrills, sofern sie mit der nötigen Sorgfalt verwendet werden. Dies bedeutet, dass die Geräte in jedem Falle kippstabil und auf feuerfestem Untergrund aufgestellt sein müssen (zum Beispiel auf befestigten Plätzen).

Mehr Informationen: www.zh.ch/waldbrandgefahr



KURZ NOTIERT

Stadtentwicklung Sozialräumliches Monitoring

In vielen Gebieten der Stadt Kloten sind verschiedene bauliche Entwicklungen mit dem Ziel einer erhöhten Nutzung und Aufwertung geplant oder in Umsetzung. Aufgrund der mit der Bautätigkeit zu erwartenden demografischen Veränderungen hat die Stadt Kloten im Jahr 2015 die Raumdaten GmbH angefragt, den sozialräumlichen Ist-Zustand in der Stadt Kloten zu erheben und ein langfristiges Stadtentwicklungsmonitoring aufzubauen. Die Untersuchung hat damals aufgezeigt, dass die Stadt Kloten in Bezug auf die Sozialstruktur und die Einkommen der Bevölkerung in den untersuchten 10 Jahren gegenüber den Vergleichsgemeinden eine relative Abwertung erfahren hat.

Mit einer neuen Erhebung des sozialräumlichen Stadtentwicklungsmonitorings für die Jahre 2013–2018 soll nun ein Vergleich mit der früheren Entwicklung in Kloten gezogen werden können. Mit der neuen Erhebung der sozialräumlichen Entwicklung kann die Frage geklärt werden, ob die stadtplanerischen Massnahmen,

welche auf Empfehlung der ersten Erhebung eingeführt wurden, die gewünschte Wirkung gezeigt haben. Für die neue Datenerhebung werden räumliche, personenbezogene und datengeschützte Informationen des Bundesamtes für Statistik und der Stadt Kloten benötigt. Die Daten werden für die Auswertung anonymisiert respektive räumlich aggregiert, es werden keine datengeschützte Informationen publiziert werden.

Die Geschäftsleitung genehmigt für das Projekt 28 664 Franken und beauftragt die Firma EBP Schweiz AG, Zürich, das sozialräumliche Stadtentwicklungsmonitoring durchzuführen.

Friedhof Chloos Sommerbepflanzung Gräber

Am Montag, 11. Mai 2020, beginnen die Arbeiten für die Sommerbepflanzung der Gräber im Friedhof Chloos. Falls Sie Pflanzen und Schalen nach Hause nehmen möchten, entfernen Sie diese von den Gräbern bitte bis am Sonntag, 10. Mai. Die noch vorhandenen Pflanzen und Schalen werden danach abgeräumt. Der Friedhof ist Ihnen dankbar, wenn Sie erst

nach der Anpflanzung wieder Blumengestecke auf das Grab legen. Danke für das Verständnis.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Reto Schönbächler, Chefgärtner Friedhof: Tel. 079 605 28 65.

Unterhaltsdienst Fahrzeuersatz

Der bestehende Lieferwagen Iveco Daily C35 4x4, steht seit dem 5. Februar 2008 als Transport-, Kipp-, Zug- und Tausalzstreufahrzeug im täglichen Einsatz beim Unterhaltsdienst der Stadt. Beim 12-jährigen Allrad-Fahrzeug, das über 140 000 km aufweist, müssen immer häufiger grössere Reparaturen ausgeführt werden. Eine Prüfung beim Strassenverkehrsamt steht in diesem Frühling ebenfalls an, wobei dieser Termin im Hinblick auf die Neubeschaffung bereits verschoben werden konnte.

Eine Instandstellung und Vorbereitung auf die MFK lohnt sich aus wirtschaftlicher Sicht nicht mehr, da auch grössere Rostschäden in der Karosserie vorhanden sind. Nach der Prüfung verschiedener Faktoren wurde entschieden, als Ersatz einen Mercedes Fuso Canter 6C18 4x4 anzuschaf-

fen. Die Geschäftsleitung genehmigt dafür einen Kredit von total 148 271 Franken.

Feuerwehr + Sicherheit Boilerersatz

In der Liegenschaft Dorfstrasse 56/58 wurde festgestellt, dass aus einem Boiler Wasser austritt und zwei weitere Boiler bereits vorgängig ausser Betrieb genommen wurden. Da alle drei Boiler nicht mehr funktionsfähig sind, müssen diese nun ersetzt werden. Drei neue Wärmepumpenboiler wurden daher bestellt und installiert. Die Geschäftsleitung genehmigte dafür einen Kredit von 21 933 Franken.

ZKB-Jubiläumsdividende Aussichtsturm im Hardwald

Im Hardwald soll im Zusammenhang mit der ZKB-Jubiläumsdividende ein Aussichtsturm errichtet werden. Die Stadt Kloten sowie Opfikon, Bassersdorf, Dietlikon und Wallisellen beteiligen sich am Wettbewerbsverfahren für diesen Aussichtsturm. Der Stadtrat bewilligt dafür einen Kostenbeitrag von 28 110 Franken.